Landesbüro
Mecklenburg-Vorpommern

Die Friedrich-Ebert-Stiftung lädt Sie herzlich ein zur Internationalen Sommerschule:

„Zusammenhalt in Europa!“

– Wie der europäische Geist bewahrt werden kann –

vom 30. August bis 3. September 2017
in Rostock

Tagungsort: Europäisches Integrationszentrum Rostock (EIZ),
Mühlenstraße 9, 18055 Rostock

Hotel: „Die kleine Sonne“, Steinstraße 7, 18055 Rostock

Austritt der Briten aus der EU, Justizreform in Polen, Auftrieb der Rechtspopulisten in vielen europäischen Staaten, Finanzkrise in Griechenland, Einschränkung der Pressefreiheit in Ungarn, Estland, Lettland und Litauen, die sich von Russlands bedroht fühlen, und weltweit über 60 Millionen Menschen auf der Flucht, von denen viele vor den Toren der EU stehen. Zweifellos: Die EU ist in schweren Fahrwassern.

Angesichts der zahlreichen Krisenherde sind alte Gewissheiten 60 Jahre nach Unterzeichnung der Römischen Verträge nicht mehr gültig. Wie weiter mit der EU?, fragen sich deshalb selbst jene, die bis zuletzt noch an ein weiteres Wachsen der europäischen Gemeinschaft geglaubt haben.
Im Frühjahr dieses Jahres hat die Europäische Kommission in ihrem Weißbuch zur Zukunft der EU fünf Szenarien vorgestellt, die Auswege aus der Krise und Wege aufzeigen sollen, wie wir nicht nur Wohlstand, Frieden und Stabilität sichern, sondern auch den Zusammenhalt der verbleibenden 27 Mitgliedsstaaten und den europäischen Geist dauerhaft bewahren können.

Welches Europa wollen wir? Brauchen wir mehr Europa? Brauchen wir ein anderes Europa? Über diese Fragen diskutiert die Friedrich-Ebert-Stiftung mit jungen EU-Bürgerinnen und -Bürgern auf ihrer Internationalen Sommerschule in Rostock.

Programm:

30.08.2017

bis 17:00 Uhr	Anreise
18:00 Uhr	Begrüßung durch die Friedrich-Ebert-Stiftung **Dr. Juliane Sucker**
18:10 Uhr	Kennenlernen
18:45 Uhr	Einführung ins Thema **Lisa Kühn**, Landesgeschäftsführerin der Europa-Union Schleswig-Holstein
20:00 Uhr	Abendessen

Landesbüro
Mecklenburg-Vorpommern

31.08.2017

09:00 Uhr	Außenbeziehungen der EU: Russland, Ukraine, Polen **Dr. Ludmila Lutz-Auras**, Universität Rostock
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Brexit **Mohammed Ahmed**, Mitglied der Labour Party, und **Declan Meenagh**, Internationaler Sekretär der Labour Youth Ireland
12:30 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Gruppenarbeit „Europa 2030“: Wie wir uns die Zukunft Europas vorstellen **Kasper Vanpoucke**, stv. Vorsitzender Young European Socialists (YES)
16:00 Uhr	Kaffeepause
16:30 Uhr	Fortsetzung der Gruppenarbeit „Europa 2030“
18:00 Uhr	Abendessen
19:30 Uhr	Filmvorführung „Wir sind jung. Wir sind stark“

01.09.2017

10:00 Uhr	Planspiel „Ratsgipfel zur Zukunft der EU“ (planpolitik, Berlin)
11:30 Uhr	Kaffeepause
12:00 Uhr	Fortsetzung des Planspiels
13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Fortsetzung des Planspiels
15:30 Uhr	Kaffeepause
16:00 Uhr	Fortsetzung des Planspiels
18:00 Uhr	Abendessen
19:30 Uhr	Arbeit gegen Rechtsextremismus und rechtspopulistische Einstellungen in Mecklenburg-Vorpommern **Julian Barlen,** stv. Landesvorsitzender der SPD Mecklenburg-Vorpommern

02.09.2017

08:00 Uhr	Abfahrt nach Schwerin
10:00 Uhr	Exkursion zum „Storch-Heinar-Cup“ in Schwerin
16:00 Uhr	Abfahrt nach Rostock
18:30 Uhr	Abendessen
20:00 Uhr	Gemeinsame Abendgestaltung

03.09.2017

09:30 Uhr	Gruppendiskussion: Jugendarbeit in den verschiedenen Ländern
11:00 Uhr	Abschlussrunde und Evaluation
11:30 Uhr	Abreise

Eine Anmeldung ist bis zum 07.08.2017 möglich.
Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an das FES-Landesbüro.

Friedrich-Ebert-Stiftung • Landesbüro MV • Arsenalstraße 8 • 19053 Schwerin •
Tel: 0385 / 51 25 96 • Mail: schwerin@fes.de

www.fes.mv.de